

DAS EOS-SYSTEM

3D-RÖNTGEN MIT MINIMALER STRAHLENBELASTUNG

Die Lindenhofgruppe bietet in der Radiologie im Sonnenhofspital eine Röntgentechnologie der neuesten Generation an. EOS ist eine spezielle, vor allem auf die spezifischen Bedürfnisse in der orthopädischen Patientenversorgung ausgerichtete Modalität. Die Aufnahmen entstehen im Sitzen oder Stehen. Damit lassen sich gleichzeitig frontale und laterale Ganzkörperaufnahmen unter Belastung erstellen. Dies ermöglicht den Radiologen und Chirurgen eine Gesamtbeurteilung ihrer Patientinnen und Patienten.

EOS-Untersuchungen mit niedriger Strahlendosis liefern präzise 2D-Bilder und anatomische 3D-Informationen. Bei kinderärztlichen Nachsorgeuntersuchungen ist die Micro-Dose-Option ein weiterer wichtiger Schritt hin zum ALARA-Prinzip (As Low As Reasonably Achievable), d.h. mit einer möglichst niedrigen Strahlendosis. Besonders Patientinnen und Patienten, die häufig gescannt werden müssen, profitieren davon.

Vorteile des EOS-Systems für Patientinnen und Patienten

- Niedrige Strahlenbelastung, ein Vorteil insbesondere für Kinder und Personen, die sich aufgrund ihrer Krankheit häufig scannen lassen müssen.
- Micro-Dose-Protokoll für frontale und laterale Aufnahmen der gesamten Wirbelsäule mit einer Strahlendosis, die der natürlichen Erdstrahlung von lediglich einer Woche entspricht.
- Aufnahmen im Stehen oder im Sitzen möglich.
- Schnelle Untersuchung (weniger als vier Minuten Dauer).
- Verbesserte Diagnostik durch hohe Bildqualität und über 65000 Graustufen für einen hervorragenden Kontrast.

